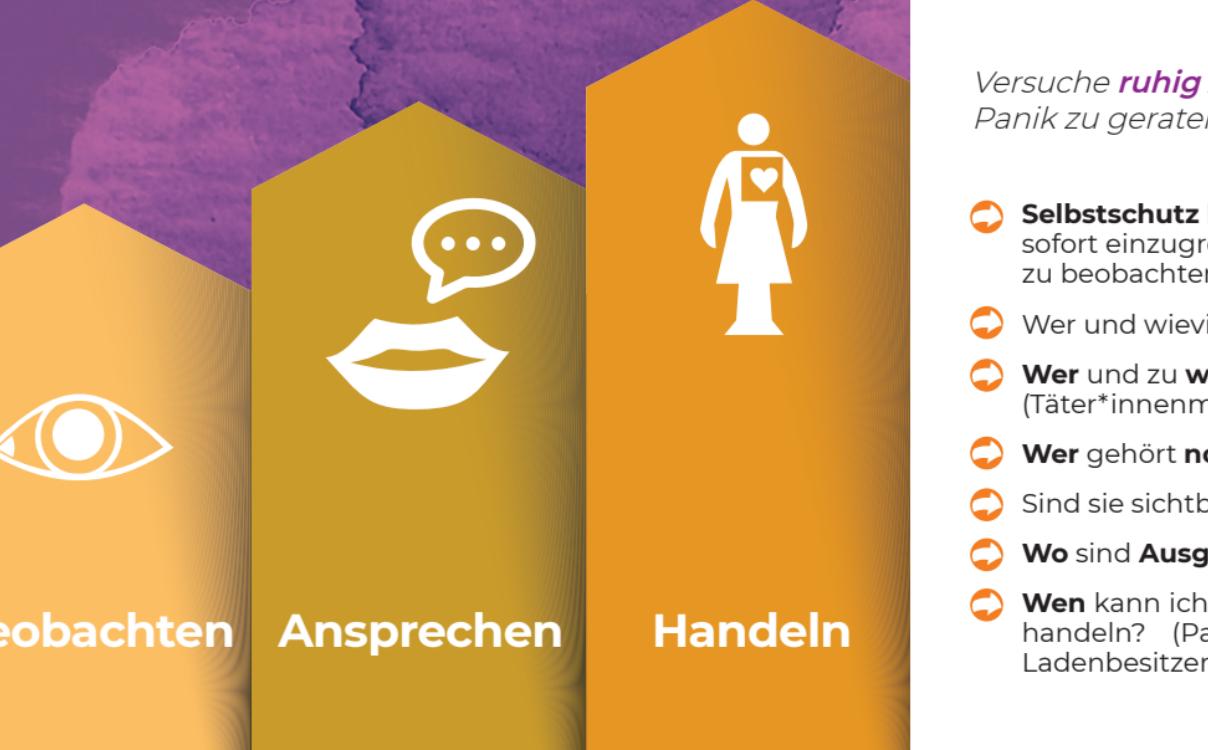


HINSCHAUEN | HANDELN BEI RECHTEN ANGRIFFEN



Du wirst Zeug*in eines Übergriffes Beobachte ...



Versuche **ruhig** zu **bleiben** und nicht in Panik zu geraten. Tief durchatmen. **Sei aufmerksam**.

- ⌚ **Selbstschutz beachten:** In manchen Fällen ist es wichtig, sofort einzugreifen, ansonsten ist es wichtig, die Situation kurz zu beobachten, um richtig handeln zu können.
- ⌚ Wer und wieviele Personen sind Betroffene?
- ⌚ **Wer** und zu **wieviecht** sind die **Angreifenden**? (Täter*innenmerkmale merken)
- ⌚ **Wer** gehört **noch** zu ihnen?
- ⌚ Sind sie sichtbar **bewaffnet**?
- ⌚ **Wo** sind **Ausgänge** und Wege in **Sicherheit**?
- ⌚ **Wen** kann ich **ansprechen**, um mit mir zu handeln? (Passant*innen, Fahrer*innen, Ladenbesitzer*innen)

1

Betroffene ansprechen „Kann ich Ihnen helfen?“



- ⌚ Eigenschutz hat Vorrang. Es ist besser, **aus einer Gruppe heraus** zu handeln, um gemeinsam Stärke zu zeigen. Daher ist es wichtig, **Anwesende auf die Situation aufmerksam zu machen**, einzubinden und ihnen **Aufgaben zuzuweisen**.

- ⌚ **Anwesende direkt ansprechen:** „Kommen Sie mit mir und helfen Sie mir einzuschreiten. „Rufen Sie bitte die Polizei an. Sagen Sie bitte dem Fahrpersonal Bescheid.“

- ⌚ **Polizei über Notruf 110 anrufen:** „Eine Person wird jetzt ORT von WIEVIELEN TÄTER_INNEN angegriffen.“ **WER? WAS? WO? WEN?**

- ⌚ **Verantwortliche vor Ort ansprechen**, z.B. das Fahrpersonal in Bus oder Straßenbahn: „Können Sie bitte sofort anhalten/mitkommen - eine Person wird angegriffen.“

2

Gemeinsam handeln



- ⌚ Besser **neben den Betroffenen stellen** und **ansprechen**: „Was kann ich für dich tun?“

- ⌚ Bringe die **Betroffenen in Sicherheit/aus dem Sichtfeld** und beobachte dabei weiter die Angreifer*innen. Wenn das nicht funktioniert, sprich die **Angreifenden aus einem Sicherheitsabstand an**: „Hören Sie damit auf! Ich/Wir haben die Polizei gerufen!“

- ⌚ **Filme** die Angreifenden, ohne dich in Gefahr zu bringen.

- ⌚ **DANACH:** Betroffenen **Hilfe anbieten** und sich **gemeinsam in Sicherheit bringen**. Kläre mit den **Betroffenen, ob sie verletzt sind**. **Begleite** sie ins **Krankenhaus** und denk an die Attestierung der Verletzungen. Schreibe ein **Gedächtnisprotokoll**, kontaktiere eine **Opferberatungsstelle**, biete dich als **Zeug*in** an und erstatte ggf. Anzeige.

3

INFO

Eine Beratungsstelle findest du auf www.toolbox-gegen-rechts.de

Du kommst aus Brandenburg?
Wende dich an die Opferperspektive e.V.

✉ Rudolf-Breitscheid-Str. 164
14482 Potsdam



0331 8170000



0331 8170001



info@opferperspektive.de

www.opferperspektive.de

gefördert von:

